



UK München 1926 zu Besuch bei MK Simbach / Inn

Auf Einladung der MK Simbach machte sich eine Abordnung der UK München 1926 am Vormittag des 05. Juni 2010 per Bahn und PKW auf den Weg nach Simbach am Inn.



Großer Bahnhof am Bahnhof: Empfang durch die MK Simbach

Foto: Walter Geiring

Treffpunkt am Zielort war der Bahnhof von Simbach. Hier wurden wir von einigen Kameraden der MK Simbach begrüßt. Ralf Bichler spielte dazu auf seinem Akkordeon. Ein wirklich maritimer und herzlicher Empfang, an dem auch die örtliche Presse teilnahm.

Dann fuhren wir per PKW über den noch immer Hochwasser führenden Inn und das österreichische Braunau zum Kameradschaftsheim der MK am Hagenauer See, einem Nebengewässer des Inn. Noch am Donnerstag hatte das Wasser ca. 30 cm hoch im Heim gestanden, am Freitag rückten dann alle verfügbaren Helfer zum Großreinschiff an.

Die Damen der Marinekameraden hatten unseren Grillnachmittag bestens vorbereitet: Wohl-schmeckende Kuchen und eine Riesenauswahl an Salaten standen zum Verzehr bereit. Zunächst aber erfolgte die Begrüßung durch Hermann Schmid, dem 1. Vorsitzenden der MK. Jürgen Weber übergab dann als Gastgeschenk eine VDU-Flagge und dankte besonders dem 2. Vorsitzenden der MK Simbach, Ralf Bichler, für die Einladung und Organisation. Ralf war Fun-ker auf U 27 und ist auch Mitglied in der UK München 1926.

Auch der Ehrenvorsitzende der UK München, Dr. Wolfgang Pohl, drückte seinen Dank für die Einladung aus und sprach einige erklärende Worte zur Entwicklung des Verhältnisses zwischen VDU und DMB. Fazit: Wir haben alle gemeinsam das blaue Tuch getragen und sind eine große Familie.



An diesem Nachmittag haben wir viele interessante Gespräche geführt. Nicht zuletzt deshalb, weil in der MK Simbach neben Kriegsmarinern und ehemaligen Angehörigen der Bundesmarine auch Handelschiffer und Hochseefischer vertreten sind.

Einen besonderen Dank zum Gelingen haben auch der Grillmeister und der Hüttenwart verdient. Beide hatten ausgesprochen gut für das leibliche Wohl aller Anwesenden vorgesorgt: Essen und Getränke waren reichlich und in bester Qualität vorhanden. Und zwischendurch spielte Ralf Bichler immer mal wieder Shanties und maritime Lieder!



Das Heim der MK Simbach am Hagenauer See

Foto: MK Simbach

Gegen 17.00 Uhr beendeten wir den gelungenen Besuch und kehrten nach München zurück. Wir freuen uns, dass wir die Marinekameradschaft Simbach am 10. Oktober anlässlich ihres 50jährigen Bestehens ein wenig unterstützen können: Jürgen Weber wird am Festtag einen Vortrag halten mit dem Thema „Über 100 Jahre deutsche Uboote“.

Jürgen Weber